

Global Tech I

Ende 2008 sind die Stadtwerke München in das Offshore-Projekt Global Tech I mit 24,9 Prozent eingestiegen. Baustart war im August 2012. 43 Fundamente mit 30 mal 30 Metern Grundfläche sind bereits im Meer verankert, die meisten auch verkabelt. Das Kranschiff Innovation kann sie mithilfe von GPS auf einen Meter genau positionieren. Ein Rüttler und ein Hammer bringen sie in den Meeresboden ein, in 40 Metern Tiefe. Um den Lärm von 170 auf die zulässigen 160 Dezibel abzusenken und so die Schweinswale in der Nordsee zu schützen, wird ein Schleier aus Luftblasen um die jeweilige Baustelle herum gebildet. Insgesamt werden bei Global Tech I rund 120 Kilometer Unterseekabel mit einem Tauchroboter verlegt und in die Fundamente eingespült. Inmitten des Parks gibt es eine Umspannstation mit 34 Arbeitsplätzen. Bei bis zu 2,50 Meter Wellenhöhe und Wind bis 15 Metern/Sekunde wird auf der Baustelle gearbeitet. kari

SZ vom 24.07.2013